

Bundesbeschluss

betreffend

Bewilligung der für die Beschaffung von Kriegsmaterial für das Jahr 1923 erforderlichen Kredite.

(Vom 30. Juni 1922.)

Die Bundesversammlung
der schweizerischen Eidgenossenschaft,
nach Einsicht einer Botschaft des Bundesrates vom 6. Juni
1922,

beschliesst:

Für die Beschaffung von Kriegsmaterial werden folgende Kredite bewilligt, welche einen Bestandteil des allgemeinen Voranschlags für 1923 bilden und in diesen einzuschalten sind:

3. Bekleidung	Fr. 3,930,925
4. Waffen	" 2,833,500
5. Persönliche Ausrüstung	" 498,290
7. Korps- und Schulmaterial	" 6,266,867
IV. Pferde (Dienstkleider für Remontendepot und Regieanstalt)	" 188,750
V. Festungen (Arbeitskleider)	" 29,935
	<u>Fr. 13,748,267</u>

Also beschlossen vom Nationalrate,
Bern, den 28. Juni 1922.

Der Präsident: Dr. Klöti.

Der Protokollführer: F. v. Ernst.

Also beschlossen vom Ständerate,
Bern, den 30. Juni 1922.

Der Präsident: Dr. J. Rärer.

Der Protokollführer: Kaeslin.

Der schweizerische Bundesrat beschliesst:
Aufnahme des vorstehenden Bundesbeschlusses in das Bundesblatt.

Bern, den 30. Juni 1922.

Im Auftrag des schweiz. Bundesrates,

Der Bundeskanzler:

Steiger.



Bundesbeschluss betreffend Bewilligung der für die Beschaffung von Kriegsmaterial für das Jahr 1923 erforderlichen Kredite. (Vom 30 Juni 1922)

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1922
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	28
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	12.06.1922
Date	
Data	
Seite	779-779
Page	
Pagina	
Ref. No	10 028 399

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.